

**Sperrfrist: 2. Dezember 2014, 10.00 Uhr**

# Quecksilber: Mehr Transparenz und Informationen dringend nötig

**V i s p / R a r o n .— Die Interessengemeinschaft Quecksilber informierte heute Dienstag an einer Medienkonferenz über ihre Sicht der Dinge zum Quecksilberskandal. IG Co-Präsident Thomas Burgener, Vorstandsmitglied Iris Luginbühl und Dominic Eggel von der Oberwalliser Landwirtschaftskammer OLK bemängelten in erster Linie die mangelnde Transparenz von LONZA und Staat Wallis und machten Vorschläge betreffend das weitere Vorgehen.**

Die von der Kontaminierung betroffenen Eigentümer werden nicht oder nur ungenügend informiert. Und für Parzellen über einem Gehalt von 0.5mgHG/kg Erde bis zum Sanierungswert von 2mg/kg Erde in Wohngebieten resp. 20mgHg/kg Erde bei Landwirtschaftsland muss eine Lösung gefunden werden. Es geht nicht an, dass diese Parzellen in einem Kataster eingetragen bleiben und sich niemand um die Eigentümer kümmert.

Die IG begrüsst die epidemiologische Studie, die der Kanton bei der Universität Zürich in Auftrag gegeben hat. Diese Studie muss gemäss den IG-Verantwortlichen transparent ablaufen. Die Mitglieder der IG sind bereit, die Studie aktiv zu unterstützen und die Erfassung von Daten zu erleichtern.

Gemäss Auffassung der IG überwacht der Kanton als Aufsichtsbehörde das Tun der LONZA nur ungenügend. Die zuständige Dienststelle ist gemäss Ansicht der IG unterdotiert. Der Kanton sollte sich von unabhängigen Experten unterstützen lassen.

Weiter fordert die IG von der LONZA, vom Kanton und von den betroffenen Gemeinden einen Verzicht auf die Einrede der Verjährung in allfälligen zivilrechtlichen Auseinandersetzungen. Die LONZA hat dem Anliegen bereits entsprochen, was von der IG mit Genugtuung zur Kenntnis genommen wurde.

Gemäss Forderungskatalog der IG Quecksilber sollen stark vergiftete Böden saniert werden, sobald es die Witterungs- und Bodenverhältnisse zulassen. Und nicht erst in einem Jahr. LONZA muss Nachforschungen betreiben, wo ausserhalb des Grossgrundkanal-Perimeters überall kontaminiertes Material deponiert wurde. Und seitens der Gemeinden wäre es wünschenswert, wenn diese die betroffenen Grundeigentümer gegenüber LONZA und Kanton unterstützten.

**IG Quecksilber**

---

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Thomas Burgener	079 449 56 15
Iris Luginbühl	079 716 34 85
Dominic Eggel	079 640 98 23